

Aus dem SelmaMeyerMentoring-Programm der Zentralen Gleichstellungsbeauftragten

## Offene SelmaMeyerMentoring-Veranstaltungen

Im Namen des SelmaMeyerMentoring möchten wir Sie gerne zu folgenden Veranstaltungen einladen:

**23. Januar 2024, 18:00 – 20:30 Uhr**

**Plan B – Karriereoptionen für Ärztinnen in nichtuniversitären Krankenhäusern**

**Referent: Dipl.-Psych. Roland Liebig**

Campus HHU, 16.11., 1. Etage, Saal 1

Was erwartet Ärztinnen, die ihre wissenschaftliche Laufbahn in der Medizin verlassen wollen und eine Führungsposition in Versorgungskrankenhäusern anstreben?

Aus der Perspektive der Personalberatung wird dargestellt, wie stark Anforderungen an ärztliche Führungskräfte abhängig sind von den sich wandelnden Systembedingungen in der stationären Krankenversorgung – vom „Selbstkostendeckungsprinzip“ noch Anfang der 1990er Jahre bis zum heutigen DRG-System, von der Ablösung medizinischer „Schulen“ durch standardisierte Prozesse und evidenzbasierte Diagnostik und Therapie, von tradierten Abteilungsstrukturen und Rollenbildern bis zur Prozessorientierung interdisziplinärer Zentren – und nicht zuletzt von der „Ärztenschwemme“ der AiP-Zeit bis zum heutigen Fachkräftemangel.

Dies sind nur einige Stichworte eines tiefgreifenden Systemwandels in den letzten 30 Jahren, der die geschichtliche „Kartierung“ für das Arbeiten in Krankenhäusern bildet und in einen Überblick gebracht wird. Damit lassen sich ärztliche Führungsrollen im Wandel der Zeit einordnen. Und damit sind Antworten möglich auf die Frage: Welche Chancen hatten und haben Ärztinnen in unterschiedlichen Phasen der Entwicklung bis heute? Worauf können/müssen sich Ärztinnen heute einstellen, wenn sie die „behütete Werkstatt einer Uniklinik“ (Zitat eines Geschäftsführers) verlassen und ihre Karriere in einem Versorgungs Krankenhaus fortsetzen wollen? Was wird geboten, was wird erwartet?

---

21. Februar 2024, 19:00 – 21:00 Uhr

### Speed Mentoring für Medizinerinnen

Referent\*innen: Dr. Zineb Miriam Nouns, Jun.-Prof. Dr. med. Malik Aydin, Prof. Dr. Claudia Hanson

Moderation: Dr. med. Nadine Freitag (Gleichstellungsbeauftragte der Medizinischen Fakultät der HHU)

Beim Speed Mentoring für Medizinerinnen stellen sich Role Models mit ihren unterschiedlichen Lebensläufen vor und beantworten Fragen zu Karriereweg und Beruf, Motivation und Work-Life-Balance. Die Teilnehmenden erhalten so innerhalb kürzester Zeit viele Antworten auf ihre Fragen sowie Inspiration und Perspektiven für ihr eigenes Berufsleben.

Weitere Infos und Links zu den Referent\*innen finden Sie auf der SelmaMeyerMentoring-Homepage.

Alle Alumnae des SelmaMeyerMentorings sowie weitere Interessierte von HHU/UKD sind herzlich willkommen!

Die Veranstaltung findet online statt, der Link wird nach Anmeldung verschickt. Wir freuen uns über Ihre formlose Anmeldung an [mentoring@hhu.de](mailto:mentoring@hhu.de).

---

Workshop im Rahmen des Professorinnenprogramms III

## Online Workshop „Unconscious Bias in Berufungsverfahren“ – Jetzt anmelden!

Das Ziel von Einstellungsverfahren an der Universität ist es, nach dem Prinzip der Bestenauslese den\*die am besten geeignete\*n Wissenschaftler\*in an die HHU zu rekrutieren, frei von Vorannahmen und stereotypen Beurteilungsverzerrungen.

Der Online-Workshop „Unconscious Bias in Berufungsverfahren“ möchte deshalb zur Auseinandersetzung mit Ausschlussmechanismen in der Wissenschaft gegenüber Frauen und weiteren marginalisierten Gruppen anregen und für bestehende unreflektierte und internalisierte Wahrnehmungs- und Zuschreibungsmuster sensibilisieren.

Unter Unconscious Bias werden kognitive Wahrnehmungsverzerrungen verstanden, denen wir uns nicht bewusst sind. Diese Verzerrungen entstehen im Zusammenhang mit Stereotypen und hängen unmittelbar mit gesellschaftlichen Diskriminierungsprozessen zusammen. Sie wirken sich auf unser Urteilen, unsere Entscheidungsfindung und schließlich auf unser Handeln aus. Sie können Personalauswahlentscheidungen und Leistungsbewertungen beeinflussen und dazu führen, dass wir Menschen ungewollt unfair bewerten, auch wenn wir denken im Sinne der Chancengerechtigkeit zu handeln.

Behandelt werden in diesem Zusammenhang verschiedene Bias Effekte im akademischen Kontext und speziell in der wissenschaftlichen Personalauswahl. Thematisiert werden zudem Ansätze der Prävention und Intervention aus Sicht jeder einzelnen Person sowie aus strategischer Perspektive.

**Zielgruppe:** Beschäftigte und Studierende, die Mitglieder von Berufungskommissionen sind oder an der Gremienarbeit im Bereich Berufungen interessiert sind. (Mitarbeitende, Promovierende und Studierende der Medizin und des UKDs sind leider von der Teilnahme ausgeschlossen.)

**Referentin:** Dr. Lina Vollmer ist freiberufliche Trainerin im Bereich Diversity und Anti-Diskriminierung. Sie hat über zehn Jahre im Hochschulkontext zum Thema Gleichstellungspolitik und Diversity gearbeitet und Wissenschaftler\*innen aller Statusgruppen zu Unconscious Bias im akademischen Kontext geschult.

**Der halbtägige, deutschsprachige Workshop wird 2 Mal freitags über ZOOM angeboten am 09.02.2024 sowie am 08.03.2024 jeweils von 09:30 – 13:00 Uhr.**

Bitte melden Sie sich per E-Mail bei der unten angegebenen Ansprechperson mit Ihrer Terminpräferenz an.

**Ansprechperson:**

Selma Gündoğdu

E-Mail: [selma.guendogdu@hhu.de](mailto:selma.guendogdu@hhu.de)

---

**MUSIKALISCHE LESUNG: Schriftsteller und die Frauen**

## 'Ja, das Weib ist ein gefährliches Wesen. Ich weiß ein Lied davon zu singen...' - Schriftsteller und die Frauen

Anlässlich des internationalen Frauentags 2024 lädt das Gleichstellungsbüro der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf Sie herzlich zur musikalischen Lesung und Vernetzung ins Haus der Universität ein.

Die erste - unerreichte - Liebe, die Beziehung des Lebens, die es aber doch nicht war, die Mutter, Partnerinnen, Freundinnen, Gönnerinnen und Affären: von Heinrich Heine über Kurt Tucholsky und Erich Kästner bis Bertolt Brecht spielen Frauen entscheidende Rollen im Leben berühmter Literaten. Frauen bestimmen Bücher und Biographien der Schriftsteller, ob Macho oder Muttersohn - oder beides: Eine Musikalische Lesung.

Das Thema wird nicht alt und sowohl Vortrags-Text sowie vertonte und gesungene Gedichte bringen Neues dazu ans Licht und zu Gehör.

Im Anschluss an die musikalische Lesung laden wir Sie zum Netzwerken im Foyer ein.

6. März 2024 | Beginn 19:00 Uhr | Einlass ab 18:30 Uhr | Haus der Universität |  
Schadowplatz 14 | 40212 Düsseldorf

**Vortrag und Konzept:** Dr. Andreas Turnsek

**Gesang:** Stephanie-Marie Turnsek

**Akkordeon und Vertonung der Gedichte:** Gudrun Salger M.A.

**Violine:** Jessica Götz

Es handelt sich um eine öffentliche Veranstaltung im Haus der Universität. Aufgrund begrenzter Sitzplatzkapazitäten wird um **die Online-Anmeldung bis zum 24. Februar 2024**. Bitte nutzen Sie dafür das folgende Online-Formular: [https://www.uni-duesseldorf.de/home/sonder/FomularGenerator/Fomulare/Formular\\_00015673](https://www.uni-duesseldorf.de/home/sonder/FomularGenerator/Fomulare/Formular_00015673)  
Falls Sie eine Begleitperson mitbringen wollen, teilen Sie uns dies bitte per E-Mail mit. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

**Veranstalterin:** Dr. Anja Vervoorts, Zentrale Gleichstellungsbeauftragte der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

---

Externes Angebot für Wissenschaftlerinnen

## WOMEN IN SCIENCE WEEK 2024

M.S.C.A. Steminist movement, Alexander von Humboldt Foundation, Young EFC and Coatings journal invite all female scientists to join the **Women in Science Week (WISW) 2024 (5 - 11 February 2024)** where you can participate in FREE webinars **dedicated to women and minorities in science** as the organisers all believe in open science.

You can find more information here:

<https://mcasteminist.wixsite.com/msca-womeninscience/team-1>

Please, use the registration for webinars here:

<https://docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLSeQtgxxYtHIAcpGCq0rANPDYBGf7OmMn2hssTFfMcRqqfHpBQ/viewform>

Registration is open till 2nd of February 2024.

---

Bitte leiten Sie den Link zum Abonnement des Newsletters auch gerne an interessierte Kolleg\*innen weiter: <https://lists.hhu.de/postorius/lists/gleichstellungsbeauftragte.uni-duesseldorf.de/>

Wichtig: Bitte benutzen Sie ausschließlich eine E-Mail-Adresse mit HHU-Domain (Bsp.: @hhu.de, @uni-duesseldorf.de etc.). Andere E-Mail-Adressen können leider nicht berücksichtigt werden.

Aktuelle Nachrichten zum Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf/Studium erhalten Sie über den Newsletter des FamilienBeratungsBüros der HHU:

<https://lists.hhu.de/postorius/lists/newsletter-fbb.uni-duesseldorf.de/>

## Impressum:

*Herausgeberin/V. i. S. d. P.:*

Dr. Anja Vervoorts,  
Zentrale Gleichstellungsbeauftragte

Zentrale Gleichstellungsbeauftragte  
der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Dr. Anja Vervoorts  
Universitätsstraße 1  
40225 Düsseldorf  
Tel.: +49 211 81-13886  
E-Mail: GSB@hhu.de

Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen,  
melden Sie sich bitte auf der folgenden Homepage ab:

<https://lists.hhu.de/postorius/lists/gleichstellungsbeauftragte.uni-duesseldorf.de/>

If you no longer wish to receive this newsletter, you can  
cancel your subscription on the following homepage:

<https://lists.hhu.de/postorius/lists/newsletter-fbb.uni-duesseldorf.de/>

---